

Pomperlbuam spenden 1500 Euro

Bad Griesbacher Verein unterstützt jährlich soziale Projekte mit insgesamt 5000 Euro

Bad Griesbach. „Die Fans sind einmalig. Nicht nur, was den Fußball angeht, sondern auch wenn's um Spenden geht“, bringt Pomperlbuam-Vorstand Manfred Wagner die große Spendenbereitschaft seines Fanclubs auf den Punkt. Mit fast 5000 Euro unterstützt der Bad Griesbacher Verein jährlich soziale Projekte. Beim traditionellen Ripperlessen übergab die Vorstandschaft am Freitagabend weitere 1500 Euro an die Leukämie-Hilfe Passau e.V.

Die Pomperlbuam freuen sich nicht nur, wenn ihre Lieblingsmannschaft auf dem Platz tolle Siege einfährt, sondern auch, wenn der Verein etwas für die gute Sache tun kann. Neben der Unterstützung von Hochwasseropfern (1500 Euro) und der Kinderhilfe Holzland e.V. (700 Euro) spendet der Fanclub auch jährlich an die Leukämiehilfe Passau (LHP). 1.500 Euro haben die Mitglieder erneut bei vereinsinternen Tippspielen gesammelt. Tippt niemand richtig, kommen die Einsätze in den Spendentopf. „Die Summe fällt heuer wieder so groß aus, weil auch manche Gewinner das Geld spenden“, freut sich Manfred Wag-



Mit stolzen 1500 Euro unterstützen die Pomperlbuam erneut die Leukämiehilfe Passau (v.l.): Kassier Armin Martikke, LHP-Vorstand Dr. Stefan Kuklinski, Schriftführerin Evi Huber (LHP), Kassier Gerhard Spitzenpfeil (LHP) und die Pomperlbuam-Vorstände Manfred Wagner, Gerhard Rieger und Hans Fischer.
– Foto: Bernkopf

ner gemeinsam mit seinen Vereinskolegen beim traditionellen Ripperlessen beim Wirt z' Berg, in dessen Rahmen die diesjährige Spendenübergabe erfolgte.

„Wir sind froh, dass es solche Vereine gibt“, freute sich Dr. Stefan Kuklinski, der Vorstand der LHP. Seit 2006 zählten die Pomperlbuam zu den treuesten Spendern. Zustande gekommen sei die Unter-

stützung durch den Gründer und damaligen Vorsitzenden Dr. Ralf Filipp, der auch Pomperlbuam ist.

Am 19. November findet nun die nächste große Spendengala der Leukämiehilfe statt. Die Cubaborischen, Niki, Hans Klaffl, Claudia Koreck, Steffi Rösch, die Knappenkapelle Kropfmühl und Dancevolution treten dazu in der Dreiländerhalle in Passau auf. Die Ver-

anstaltung ist öffentlich, der Eintritt kostet 15 Euro. Karten gibt es über die PNP-Verkaufsstellen. Die Pomperlbuam setzten auch zu diesem Event einen Bus ein, wenn es für einen guten Zweck ist sind wir dabei und er war auch gleich ausgebucht.

„Mit der Spendengala sammeln wir Geld für leukämiekranken Menschen in der Region“, erklärte Dr. Kuklinski. Die Hauptaufgabe der Leukämiehilfe bestehe darin, Typisierungsaktionen zu organisieren und zu bezahlen. Eine Typisierung kostet pro Person etwa 40 Euro. Die Krankenkassen zahlen das aber nicht. „Deshalb hilft unser Verein mit, dass trotzdem möglichst viele Menschen typisiert werden können“, so der Vorsitzende. Damit für einen kranken Menschen ein passender Spender gefunden werden kann, müssen zuerst einmal 1000 Menschen typisiert werden.

„Dazu wollen wir einen Beitrag leisten. Für den guten Zweck sind wir immer da“, betonte Manfred Wagner. So werden die Pomperlbuam auch weiterhin Spenden sammeln und soziale Projekte unterstützen.
–